

Permanente Ausstellung von Original-Oelgemälden.

Tausch & Grosse, Buch- und Kunsthandlung.

H. Kugler,
am Bahnhof Deulendorf, Reuß,
Glasmannfactur und Lampenfabrik.

Spezialitäten:
Bierflaschen in allen Formen, Größen und Farben pr. 100
Bierflaschen mit Patentverschluss pr. 100 Stück 13 Mk., per
1000 Stück 125 Mk.
Weinflaschen (Kork- u. Weichwein) pr. 1000 Stück 75-85 Mk.
Weinflaschen (angenehm halbar) pr. 1000 Stück 60 Mk.
Am. amerik. Paraffinleuchte pr. 100 Stück 28 Mk., pr. 1000
Stück 280 Mk.
Weins, Glaschen etc. u. Biergeschäße pr. 100 Stück 8-9 Mk.
Glaschenfüße und Reinigungsmaschinen.
Prompente Bedienung. Beste Verpackung. Frachtpor-
teile durch eigene Gleise u. Sammelanlagen.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton
in Bleichlösen 1 K., Porzellan-Töpfen 4 1/2 und 2 1/2 Gr.,
in Tafeln-Etuis 200 Gr., Pastillen-Schachteln 4 1/2 Gr.,
Dr. Kochs' Pepton-Bouillon
spezielle Zubereitung, um ohne weitere Zugabe, nur durch
Zusatz von heissem oder kaltem Wasser sofort eine wohlschmeckende
und nahrhafte Fleischbrühe herzustellen; in 1/2, 1/4 und 1/8 Flaschen.
Dr. Kochs' Pepton-Biscuit
nahrhaftes und leicht verdauliches Misch-Biscuit mit Zusatz von 10 1/2
prozent 1 K. Fleischbrühe.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton, ein neuer, durch seinen Gehalt an Eiweiss, das
ähnlich nahrhafter Fleisch-Extrakt ist, das wirksamste aller bisher bekannten
Mittel zur Ernährung und Kräftigung von Kranken, Genesenden, Blüthen
u. s. w. — bei seinem grossen Nährwerth und kleinen Volumen
vorzüglich für Reisende, Touristen, Jäger u. s. w. — und namentlich in
Form der Pepton-Bouillon in Küchen und Haushaltungen ein vortheilhafter
Ersatz für die bisher gebräuchlichen Fleisch-Extrakte.
Käuflich in Apotheken, sowie allen besseren Kolonial-, Delicatessen- und
Drogerie-Geschäften. Verkaufspreise auf den Packungen verzeichnet.

Auf bessere Damen-Mäntel geübt
Mädchen und Schneidergesellen
finden bei höchstem Lohn dauernde Beschäftigung.
Adolph Koslowski,
Damen-Mäntel-Fabrik, 10. Klein-Schmieden 10.

24.000 Mark
zu 4 1/2 Wochen auf ein Kausgenussstück
Mitte der Stadt per 1. Okt. u. 1. febr. 1888
gehört. Offerten unter L. 8 an die
Expedition dieser Zeitung.

Das Ocht eines Gartens (Birnen u.
Pflaumen) zu pachten gesucht
Villenauss 12. Brothe.
Die Weiden auf den Weidenanlagen
des Rittergutes Paffendorf sind
parzellenweise verkauflich.
Ein **Kaufmann**, gel. Materialist
und Destillateur, sucht per 1. October
dauernde Stellung im Comptoir oder
Lager event. Heile, womöglich in Thür-
inger Gegend.
Gestaltete Offerten erbitet **Herrn
Ozernowka**, Vertreter der **Grossen
Solland, Raffelagerer**, Nordhäuser
Rauentstraße 22.

Rechtssachen!
als Klagen, deren Entgegennahme zu
sowie Kauf- u. Pachtverträge fertigt
u. Rath ertheilt **A. G. Müller**,
Rechtsanwalts-Bureau-Vorsteher a. D.,
Geiststraße 66, 1.
Damen- und Kinderkleider w. schön u.
billig angefertigt. Breitestr. 4, bart.

Möbeltransport
Verpackung und
Aufbewahrung
von Möbeln
Transport ohne
Umverpackung
FRIEDR. JUNG, HALLE 4.

Möbeltransport
nach allen Richtungen übernimmt unter
Garantie
Friedr. Jung, Poststraße 6.

Polsterarbeiten in und ausser dem
nach Bedarf werden billig angefertigt
Schillerstr. 18.
Dof. **Wettf.**, Feder-Matratze u.
Koffeier-Matratze bill. zu verkaufen.
Speckhuchen von Wrodenz jeden
Sonntag fr. u. 8 Uhr
an empf. **H. Winter**, Gr. Märkerstr. 17.

Schöne Biegemilch
zu verkaufen
Kausgasse 3.

**Neue Akademie
der Tonkunst
in Berlin W.**
Markgrafenstrasse 39/40
(am Gendarmenmarkt).
Gegründet 1855.

Lehrgegenstände:
1) Pianoforte; 2) Violine; 3) Vio-
loncello; 4) Orgel; 5) Blasinstrumente;
6) Partiturspiel; 7) Ensemble-
spiel; 8) Orchesterklasse; 9) Solo-
Chorgesang; 10) Methodik; 11) Theo-
rie- und Compositionslehre; 12) Ge-
schichte der Musik; 13) Italienisch;
14) Declamation.
Mit der Akademie steht in Ver-
bindung

ein Seminar
zur speziellen Ausbildung von Klavier-
und Gesangslehrern- und Lehrerinnen.
Ausführliches enthalte das durch den
Unterzeichneten gratis zu beziehende
Programm.
Der neue Kursus beginnt
Donnerstag, den 4. October.
**Der Director
Franz Kullak.**
Königl. Professor.
Sprechzeit: 4-6.

Gründl. Klavierunterricht
unter günstigen Bedingungen ertheilt
A. Paschen,
ausgebildet am Conservatorium
zu Leipzig.
Anmeldungen erb. Geiststr. 34, 1.

Die Volkstüche
besteht sich **Wismarstr. 16**. Das
Wohl von Waisen für den folgenden
Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine
ausreichende Portionensahl hies
cassie kein wird. Anweisungen auf
ganze Portionen 25 s., auf halbe 13 s.
welche an beliebigen Tagen verwendet
werden können, sind nur bei Herrn
Wismarstr. 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volkstüche.

**Buckskin-
Reste**
u. 1-4 Wtr. zur Hälfte
des Kostenpreises
empfehl.
G. A. Henze,
Schülershof 22
am Markt.

Süßrahmbutter
9 Wtr. mit u. ohne Salz 49.80.
Schweizerkäse fr. fett
9 Wtr. 6.60
franco Wismar
Georg Jacobi, Geulrich
i. Altgän.

**Säulen-Bohrmaschinen,
Vorschstanzen,
Blechheeren**
haben zu billigen Preisen auf Lager.
P. Feller, Halle a. S.,
Friedrichstraße 5 (u. d. Steinthor).

**Ca. 50 St. dauerhafte
Kisten**
in verschiedenen Größen stehen zum
Verkauf.
Bokmann & Serauky,
Breditestraße 18/20.

Prima Butterhehen
hahriges
in gepressten Ballen offerirt billigst in
Ladungen sowie im Einzelnen
Walter Fritze,
Merseburgerstraße 42.

2 Gartenstühle, 1 eiserner Stuhl
u. 2 Laagen bill. zu verk. Schlegelberg 4.
Böttcherbahn **Kantenberg 5.**

Gementfliesen u. Scherensäge
empfehl. **Galleische Gementwaaren-
Fabrik, Wauerstraße 8.**
Weiten verk. billig **Mansfelderstr. 60, II.**
Seine Oese u. Weile nicht
verk. billig **Kammischestr. 11, 5. L.**

Böttcherwaaren **Schülershof 1. a. M.**
Springfedermatratzen
u. **Wettf.** u. 24 A. Matratzen nach
Wahl werden von 16 A. an angefertigt
Genietentf. 30, II.

Eine fast neue **Singer-Maschine**
ist wegen Mangel an Raum sehr preis-
werth zu verk. **Auguststr. 13, I. r.**
Ein leichter u. **Krankensahrfuhr**
bequemer
zu miethen oder zu kaufen geht von
Carl Schumann, Gr. Steinthor 31.

Umgehobler sind mehrere **bessere
Wöbel** zu verkaufen, als **Sopha,
Sekretär, Stühle** u. s. w. Zu er-
sehen in der Exped. Nr. 319. 408

Ein großer Berliner Den
für große Aule postend verkauft, weil
andere Einrichtung, sofort.
Alte Frauenste 5, v.

Ein Sopha (neu) verk. billig
Gr. Steinthor 32a,
Hof 2 Tr.

Verzinktes Drahtgitter,
1 1/2 Zoll, 75 cm breit, ist genaugen
auf Lager. Maß, in der Exped. d. Bn. 404

Gebrauchte Wöbel am billigsten
verkauft **Hl. Wrauhansgasse 7, 1.**
Neue u. gebrauchte Wöbel
aller Art verk. **Wismarstr. 6.**

Möbel-Fabrik,
Lindenstraße 7.
Große Auswahl. Billige Preise.
Ganze Zimmer, Comtoirs
und Ledeneinrichtungen, eiserne
Schränke, etc. u. zweifelhafte, Polster-
waaren werden auch umgearbeitet
unter sehr hoher Preisstellung.
Ein **Regulator**, eine **F. Lampe**
billig zu verkaufen **Wühlstraße 6a.**
Große geb. **Singer-Nähmaschine**
verkauft billig **Wühlstraße 8.**
Ein **hochgelagerter Schrank**
steht zu verkaufen **Kammischestr. 3.**
Zufuhrment verk. **Dahnshofstr. 20.**
Sinnige Subren reiche
gebrauchte **Lohe**
findt sofort gratis abzugeben.
Eine **Garnitur**, etwas gebraucht,
1 tück. **Divan** billig zu verkaufen
Geiststraße 34.

Carl Th. Plötz,
18. Leipzigerstr. 18.
52. Gr. Ulrichstr. 52.
Billigste Einkaufsquelle.

Bardener-Caschen
(wie Abbildung)
in der Hand und auf dem Rücken zu
tragen, auch zum Umhängen
Stück 2 A 50 s bis 10 A 50 s

Courier-Caschen
zum Umhängen
Stück von 50 s bis 7 A

Courier-Caschen
(wie Abbildung)
für Damen und Herren
Stück 2 A 25 s, 2 A 50 s, 3 A
bis 5 A 50 s

Trinkbecher,
zusammenlegbar in Eim,
Stück 20 s, 25 s, 50 s, 75 s u. 1 A

**Feine
Trinkflaschen**
(wie Abbildung)
mit Leder- u. Beu-
lederriemen
Stück 2 A 50 s
und 3 A

Carl Th. Plötz,
18. Leipzigerstr. 18.
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Feine
Nussb.-Regulator**
mit Schlagwerk, 14 Tage
gehend, von 24 A an.
**Goldene
Damen-Uhren**
mit Remontoir, 14 Kar.,
ohne Schlüsselanzug,
von 30 A an.
**Silberne
Remontoir**
mit Goldrand, u. 24 A
Sehr gute Waare.
Für gutes Gehen leiste
2 Jahre Garantie.

H. Schindler,
Uhrmacher,
Gr. Ulrichstraße 4.

Vom 20. bis 30. August bin
ich verreist.
Rich. Lange, Gr. Ulrich-
strasse 31.
Meine Geschäftsräume befinden
sich jetzt heute
Grosse Steinstrasse 58.
Halle a/S, den 15. Aug. 1888.
Weber, Rechtsanwalt
und Notar.

Von Sonntag den 19. d. Mts.
an bleibt mein
Cigarren-Geschäft
en gros & en detail bis zum
14. October d. J. an den Sonntagen
von Nachmittags 4 Uhr an
geschlossen.
Walther Burekhardt.

Atelier f. Photographie
von Gebr. Siebe,
Inhaber A. Schmackenburg,
Leipziger Straße 62,
neu erbaut und ausgestattet.

Woldemar Thoss
hält sich zur Vermittelung sämt-
licher ins Ausland schlagender
Geschäfte bestens empfohlen.
Verloren eine Briefe von Waisen-
hans bis am Bahnhof 8. Gegen Be-
zahlung abzug. **Am Bahnhof 8, II. r.**

Ein Trauring
von Schillerstraße durch Friedrichstraße
verloren. Gegen gute Belohnung abzu-
geben bei **Herrn Goldschmidt Müller**,
Schneiderstr. Vor Sankt neuரை.
Bortommoine verk. mit Ring u. Süd.
Gegen Belohnung abzug. **Brückstraße 37.**
Wöbel gefunden. **Kaufh. Steinweg 88, I.**
Ein Bortommoine mit gold. Trauring
gefunden. Gegen **Sperr-Geb.** abzug.
beim **Wäckerling, Selter**, Geiststr. 59.
Ein **Wapp** ausgelassen. **Markt T. 80.**
Abgehoben bei **Wienke, Ludwigsstr. 10, III.**

Die beleidigenden Worte, die
ich über die **Wander Oberherd-
schlechte** geschrieben habe,
nehme ich hiermit zurück.
Herrn Wolf.
Warme Herzklopfen, meiner Frau
geb. **Weyhold** auf meinen Namen
nach einem in Wogen, indem ich keine
Zahlung leiste.
W. Brandt,
Kaufgasse 3 und **Sofier Str. 5.**

Familien-Nachrichten.
Die Geburt eines münteren Jungen
zeigen hoch erfreut an
Halle a/S, den 17. August 1888.
Gebr. Lese und Frau.

Todes-Anzeige.
Nach längeren Leiden verschied heute
Nachmittags 3 Uhr zu einem bessern Leben
unser guter Mann, Vater und Bruder,
der Herr **Karl Edmund Keilbach**.
Dies allen lieben Freunden und Be-
samteten zur Nachricht mit der Bitte um
stilles Beileid.
Halle, den 18. August 1888.
Die Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.
Gestern Nachmittags 1/2 Uhr entschlief
nach langen schweren Leiden unsere gute
Mutter
Frau Marie Krüßel
geb. **Sundershausen**
im Alter von 55 Jahren.
Im stille Theilnahme bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S, den 17. August 1888.
Beerdigung findet Sonntag Nach-
mittags um 2 Uhr in der **Conterhaus** **Kammische-
straße 11** aus statt.

Dankagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres
uns underbekanntes **Sohnes**
Herz
sagen wir allen Freunden und Glimmern,
und allen denen, die uns nahe stehen,
für die herzliche Theilnahme sowie
für Schmeidung meines Sarges mit
Kreuzen und Kränzen hierdurch unsern
umgünstigen Dank. **H. Wirth** und **Frau.**
Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe meiner
verehrlichen Gattin. Kann ich es nicht
unterlassen meinen herzlichsten Dank aus-
zusprechen allen denen, welche ihren Sarg
so reichlich mit Blumen und Kränzen
schmückten. Dank Ihnen, welche sie zur
letzten Ruhestätte trugen und begleiteten,
sowie dem Herrn **Schwarz** zu **Brudorf**
für den mit der lieben Schlichtung für den er-
gebundenen Geling, und Herrn **Kolstor**
zu **Wismar** für die tröstlichen Worte am
Grabe, welche angethan waren meinen
Schmerz zu lindern. Ganz besonders
meinen Dank für die reiche Blumen-
sende des **Herzogs** der **Prima**
Begleitin und der **Familie**
Große zu **Brudorf** für die vielen
Beweise der Liebe und Wohlthätigkeit.
Wäge Gott Allen ein reiches Bes-
sen.
Brudorf, den 16. August 1888.
Ernst Wöber.

Schlesische Boden-Credit-Actien-Bank in Breslau

gewährt auf städtische und ländliche Besetzungen fündbare und Amortisations-Zinsen zu mäßigen Zinsen provisorisch durch Herrn Verwalter-Subdirector **G. Goedicke** in Halle a/S., Wriezener 1.

Alle Personen ohne Unterschied

insbesondere aber alle Hausbesitzer und Viehher, Dienstherrn und Handwerker, Fabrikanten und Fabrikverwalter, Ärzte, Apotheker, Schützen und Jäger etc. können durch eine Unachtsamkeit oder Fahrlässigkeit Anlauf geben, daß irgend eine ihnen fremde, von ihnen nicht beabsichtigte, also auch in keinem Lohnverhältnis zu ihnen stehende Person eine Körperliche Verletzung erleidet, in Folge dessen vorübergehender oder bleibender erwerbsunfähig wird. In solchen Fällen lastet derjenige, welcher den Unfall verschuldet hat, für den dem Verletzten entstandenen Schaden mit seinem ganzen Vermögen.

Man ist aber nicht bloß verantwortlich für den Schaden, den man durch seine eigene Handlung verursacht, sondern auch für denjenigen, der durch die Handlung von Dritten verursacht wird, für welche man einstehen kann. Häufig sind die Fälle, in denen Verletzte Ansprüche von 5000.—, 10,000.—, 15,000 Mark und mehr auf gerichtlichem Wege gegen solche Personen erheben, welche die Schuld an der von Dritten erlittenen Verletzung tragen oder tragen sollen. Die Verletzten klagen hierbei vielfach im Arzeneiwesen und haben dadurch keine Kosten, während der Beklagte keine Rechtsanwaltschaft und keine sonstigen Kosten auch dann bezahlen muß, wenn er den Prozeß gewinnt.

Einen Schutz gegen die bestimmte Gefahr dieser Art, welcher jeder Vermögensbesitzer täglich ausgeht, ist gewährt der **Allgemeine Deutsche Versicherungs-Verein in Stuttgart** vermittelt der von ihm eingeführten **Schlesische Versicherungs-Ag.** Die Beiträge für dieselbe sind äußerst gering. Mit einigen Mark pro Jahr kann der Einzelne sich vor diesen Gefahren schützen.

Die Wichtigkeit dieser Versicherung wird allseitig erkannt; der Beitritt zu derselben ist ein sich täglich stark mehrendes. Im Jahr 1886 und 1887 sind 31,383 Personen in diese Versicherung aufgenommen worden.

Auch für die dem Versicherungsnehmenden angehörenden Arbeitgeber ist diese Versicherung von hoher Wichtigkeit. Prospekt und Versicherungsbedingungen werden von der Direction und dem unterzeichneten Vertreter des Vereins gerne unentgeltlich abgegeben.

In Halle: **W. Lotze**, Subdirector, Gr. Steinstraße 15.
Tüchtige Vertreter werden allerorts gesucht.

Bremme & Trautmann
Halle (Saale)
Bernburgerstrasse 15.
Stab- und Bau-Eisen,
Eisen-Constructions.



Halle'sche Puppenklinik,
Special - Puppenhandlung
und
Reparaturen - Anstalt.

Empfehle besonders meine bis eben gut rücken von nur guten reiner Wollhaaren zu äußerst billigen Preisen. Von dazu gegebenen Haaren werden ebenfalls Puppen-Reparaturen dauerhaft und billig angefertigt.

Für ausgezeichnete Leistungen in **Perrücken-Arbeiten** prämiiert mit der „**Goldenen Medaille**“.



Herm. Petsch,
Friseur,
Leipzig, Straße 29,
am Thurm.



Prima Dachpappen
in allen Stärken, auch Schieferunterlagenpappen sowie Δ Deck-
eisen und Streifen, auch Asphalt und Klebstoff offerirt billigst
Carl Schumann, Große Steinstraße 31.

Paradies.
Heute Sonntag den 19. August
Frühschoppen-Concert
bei freiem Entree. **C. Meissner.**

Salon Rosenthal.
Garten-Local.
Sonntag den 19. August
Humoristische Soirée
der Quartett u. Compositöner u. Duettisten
Treumer & Hermanns.
Gewähltes Programm.
— Der Kaffee-Katzen (Duett). —
(Bei unzulänglichem Wetter im kleinen Saal).
Anfang 8 Uhr. Entree 25 Pfg. **F. Hancke.**

Restaurant Rheingold
Leipzigstraße 87/88.
Ausküch von H. Wünderer Spatenbräu und H. Hiesiger
W. Behrendt.
Pressler's Berg.
Montag Abend bei günstiger Witterung
Frei-Concert.
C. Arndt.

Freyberg's Garten.
Meinen schönen schattigen Garten halte ich einem geehrten Publikum zur heiligen Benutzung bestens empfohlen.
Paul Jahn.
Alter Markt Nr. 3. Altenburger Hof. Nr. 3.
Montag den 20. d. M. von Abends 8 Uhr an
Grosse humoristische Soirée
der Gutscheisen Compositöner und Duettisten
Träumer & Hermanns.
F. Welz.
Entree 15 Pfg.
Neu eröffnet. Leipzig. Neu eröffnet.
Hôtel Stadt London.
Allen Freunden und Bekannten, sowie dem geehrten reisenden Publikum zur gefl. Kenntnis, daß das unter dem Namen „**Stadt London**“, Nikolai-
straße 14, gelegene Hotel, verbunden mit Restaurant, am heutigen Tage in meinen Besitz übergeht. Ich bitte, das meinem Vorgänger geschenkte Ver-
trauen auch auf mich zu übertragen und wird es mein eifriges Bestreben sein, dasselbe zu rechtfertigen. Für aufmerksame Bedienung, feine Küche, gut besetzte Weine und Biere ist bestens Sorge getragen.
Leipzig, am 16. August 1888. Hochachtungsvoll
H. Insinger,
von 1878—1888 Borkier bei Herrn F. Hampe, „Hôtel Suisse“.

Tanzunterricht im Rosenthal.
Unterstützt u. Günstig ist es schon seit Jahren in
6-7 Uhr, Sonntag, Abends. Der Unterricht
wird nach 6, allenfalls auf prof. Erfolge
geordnet. Besteht aus: Besondere, 1. bis
Zeit. A. Herdinger, Musiklehrer. 7. H.

Hall. Turn-Verein.
Montag und Domestag
von Abends 8 Uhr
an Turnübung in
der Stadt. Turnhalle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.



Zu Schulfesten!
Kindereften!
Garteneften!
Verteilungen!
empfehle nützliche und billige
Verteilungs-Gegenstände,
Prämien-Gewinne,
Abziehbilder,
Abziehbilderne,
Ballfiguren,
Urnbrüste
zu sehr billigen Entree's.
Freien.
39. Albin Hentze, 39.
Schneebergstraße
Bitte genau auf Firma und
Hausnummer zu achten.

Restaur. Kaiserschlosschen.
Sonntag Hühchen-Auskegeln
auf dem Billard.
Hochachtungsvoll **Herm. Edel.**

Rossmarkt-Halle,
Reffaustraße,
sabelt heute Sonntag den 19. August
zum **Hühchen-Auskegeln**
auf dem Billard
Freundlich ein.
H. Franke.

Restaurant der Tage zu den
5 Thürmen am Sahquell,
Albrechtstraße 23/24.
Heute Sonntag als **Specialität:**
Hammer-Suppe,
Salmy von Reh mit bayr.
Kraut.
Gochfeines Quantität u. Pilsener
der Gutscheisen Brauerei.
Alfred Steinich, Brauer.

Restaur. z. Deutschen Reichsadler
Gr. Märkerstraße 9.
Heute Sonntag den 19. August
Hühchen-Auskegeln.
Louis Dietsch.

Wo geht man heute hin?
In den „**Dampffessel**“ zum Krän-
chen bei Reie's Freizeithaus.
Gäste, durch Mitglieder eingeführt,
sind willkommen.
Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Ruderverein Nelson von 1874.
Sonntag den 19. August
Veranstaltung in **Lilke's Hotel.**
Hafer-Bieren- und Kindereffen
soll am 26. und 27. d. Mts. auf
dem Wiesengrundstücke des Herrn
Rittergutsbesitzer **Schmidt**, gegen-
über dem Wohnhaus, abgefeiert werden,
wogegen wir freundlichst einladen. Der
Umsatz der Kinder in den Straßen der
Stadt wird am Sonntag den 26. d.
Mts. Nachmittags 1 Uhr stattfinden.
Landsberg, den 16. August 1888.
Das Fest-Comité.

Krieger-Vereins-Sache.
Den Mitgliedern der Krieger- und
Vereinsvereine zur Kenntnis, daß
Sonntag den 19. August cr. die Be-
setzung der Krieger-Gräber auf
dem Friedhofe stattfinden. Die Kamer-
aden veranlassen sich Mittag 1/2 12 Uhr
in der Krieger-Brauerei. Orden, Ehren-
und Vereinsabzeichen sind anzulegen.
Julius Fieders.

Kaufclub Virginia.
In der Kränchen mit freier Nacht
findet Sonntag den 19. August von Nach-
mittags 4 Uhr an in der Krieger-Bil-
leins-Halle statt. **Der Vorstand.**

Domkirchencor.
Montag Abends 8 Uhr in der Dom-
kirche Probe zum Festtagsdienste
bei der Schulabnahme am 4. Sept.
Der Vorstand.

Lehrerverein.
Sitzung den 21. August in der „Tulpe“.
Tagesordnung vom 7. August.

Bez.-Verein Halle
(D. K. B.)
Unter Sommerfest findet Montag
den 20. August nur im Felsenburg-
teller statt. **Das Comité.**

Fürstliches Conservatorium für Musik
zu **Sondershausen.**

Aufnahme-Prüfung zum Wintersemester. **Donnerstag den 20. September**
vorm. 10 Uhr.

Der Unterricht erstreckt sich auf alle Zweige der Tonkunst und wird erteilt von den Herren: Hofcapellmeister **Adolf Schultze**, Concertmeister **Arno Hillf**, Kammerorganist **Bernh. Glinzburger**, Herrn **Nowak**, Musikdirector **König** und **Wilk**, Kammerorganist **Schomburg**, Kammermusiker **Glimmerer**, **Martin**, **Nolte**, **Biele**, **Fröschold**, **Strass**, **Rudolf**, **Müller**, **Beck**, **Bauer** und **Kirchner**. — Musikgeschichte: **Königl. Musikdirector** **x. W. von Wasielewsky**.

Die Schülerinnen haben freien Zutritt zu den Generalproben und Concerten der Hofcapelle und den Kammermusikführungen des Tonkünstler- und Wagner-Vereins. Die Schüler des Solosanges haben auch freien Zutritt zu den Generalproben der Opern. Diejenigen, die sich der Bühne widmen wollen, finden Gelegenheit sich auf der Bühne des k. Theaters zu versuchen.

Honorar: Gesangschule 200 Mark. Instrumentalschule 150 Mark jährlich in zwei Raten pränumerando zahlbar. Aufnahmegebühr 5 Mk. Ausführliche Prospekte gratis durch das Secretariat. Der Director: **Adolf Schultze**, Hofcapellmeister.

Emil Heynert,
67, Leipziger Straße 67,
hoben „Wolf's Hotel“.
Sager u. Reparaturwerkstatt
von
Fahrrädern
für Erwachsene und Kinder.
Vertreter für: **Diatom & Co.**, **Bielefeld**, u. **Hillmann, Herbert & Coopers**, **Cobventry** (England).
Zubehörteile für Fahrräder.
Veredelungs- u. Emailarbeiten.
Gebrauchte Waagen, Mess u. Waagen.

A. Arnieh's Universal-Waschmaschine
ist das Beste, was es nur geben kann. Diese Maschine
entwirdt allen Anforderungen, wäscht 3 Minuten
6 Hemden vollständig rein, deshalb für den Haushalt un-
entbehrlich.
Wringmaschinen mit ganz vorzüglichen Gummiwalzen,
in 7 verschiedenen Größen, abgearbeitete Gummi-
walzen werden durch neue ersetzt zu billigen Preisen.
Wäscherinnen sehr gut und stark gebaut in 6 verschied.
Größen von 150 A bis 600 A.
Die großen passen mehr zum Lohnwäsch, die kleineren
bis zu 300 A für Hausbesitzer und Hotels.
Bierflaschen mit Verschluss und auch zum Sorten. **Weinflaschen, Selters-**
flaschen in allen Größen.
Bei allem größeres Lager im **Waisenhaus, Franzplatz 1 bei**
Hermann Graeb in Halle.

R. Stein, Schneidermeister,
Giebichenstein, Burgstraße 15a,
empfeht sein reichhaltiges
Tuch- und Buckskin-Lager.
Herzige nach Maß gutstehende und haltbare
Herrren-Anzüge
in nur sauberer Ausführung von 45 Mark an.

Drogerie Giebichenstein
Brunnenstraße 2, neben dem Aufstehaus,
empfeht zum Einmachen sämtliche Gewürze in feinsten Qualitäten,
Einmach-Essig, Pergamentpapier, neuen Himbeersyrup,
Medicinal-Engarwein, Roth- und Weiss-Weine.
Sämtliche Haus- und Toilettenseifen in allen Preislagen,
Möbelpolitur, Aufbalsambäume, Anilinfarben zum Kleiderfärben.
Kindermehl, Hasfermehl, cond. Milch.

Gr. Brunnenstr. 2. A. Beek's Nachfolg.
Felix Stiell.